Firmen und Produkte

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Comtec : Informations- und Telekommunikationstechnologie = information and telecommunication technology**

Band (Jahr): **80 (2002)**

Heft 4

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Dial Pulse & DTMF Tester 210

Der handliche Telefontester 210 von Hasselriis dient der schnellen Prüfung von Telefonapparaten mit Impuls und/oder Tonwahl. Alle Messresultate werden auf Wunsch angezeigt. Bei Impulswahl: die Frequenz, das Impulsverhältnis, die Puls-Pause-Zeit und die Zwischenwahlzeit; bei der Tonwahl: die Frequenz, der Pegel und die Ton-Ein/Aus-Zeit. Das Gerät verfügt über einen Speicher für achtzig Ziffern und acht Go/No-Go-Grenzwerte. Das Gerät testet Impulse und Tonwahlfrequenzen an Telefonapparaten, misst Pegel, Frequenzen und Ton-On/Off-Zeiten. Im Weiteren misst es die Wählergeschwindigkeit, Duty Cycle und Interdigit-Pausen sowie Pass-Fail-Tests mit Fehleranzeige.

Erpatec AG
Im Unterzelg 9
CH-8965 Berikon 2 Dorf
Tel. 056 633 87 87
E-Mail: sales@erpatec.ch
Homepage: www.erpatec.ch

Schnurloses Dect-Telefon

Loewe alphaTel 5000 DE bietet die neue Art der Kommunikation. Dieses schnurlose Dect-Telefon fasziniert durch klare Formen ihrer drei Komponenten Basisstation, Mobilteil und Ladeschale. Es erfüllt auch ergonomisch hohe Ansprüche: Das Mobilteil liegt optimal in der Hand, die Bedienung erfolgt denkbar einfach über eine Zentraltaste und das grosse, beleuchtete LCD-Display kommuniziert leicht lesbar in fünfzeiligem Klartextmenü. Auch Freisprechen und Lauthören ist am Mobilteil möglich. Als technische Revolution ist es zugleich eine Fernbedienung: Es steuert wichtige Funktionen eines Loewe-Fernsehers oder der Audioanlage, wie Lautstärke und Programmwahl. An die Basisstation lassen sich bis zu sechs Mobilteile anschliessen. Interne Gespräche sind kostenfrei. Auch Konferenzschaltungen zwischen zwei internen Teilnehmern und einem externen Gesprächspartner sind möglich. Zu den weiteren Komfortmerkmalen zählen das persönliche, PIN-geschützte Telefonbuch, beispielsweise für dreissig Namen und Nummern oder das Familientelefonbuch mit 180 Einträgen. Das Telefon bietet eine zwanzigfache Wahlwiederholung, eine Anrufliste für dreissig Einträge mit Rückruffunktion und den so genannten Babyruf.

Telion AG
Rütistrasse 26
CH-8952 Schlieren
Tel. 01 732 16 05
Homepage: www.telion.ch

Ascotel-Systemendgeräte

Ascom hat die Produktion der schnurgebundenen Ascotel-Systemendgeräte an die finnische Fertigungsspezialistin Elcoteq vergeben. Gemäss diesem Abkommen übernimmt Elcoteq im Sommer 2002 bis zu einem Fünftel des gesamten Produktionsvolumens von Ascom Enterprise Communications. Mit ihrem ausgewiesenen Fertigungs-Know-how stellt Elcoteq die Einhaltung der hohen Qualitätsstandards von Ascom sicher. Damit kann Ascom Enterprise Communications bei der Produktion von schnurgebundenen Endgeräten für die Ascotel-ISDN-Telekommunikationssysteme signifikante Kosteneinsparungen erzielen. Ausschlaggebend für diesen Entscheid waren das überzeugende Fertigungs-Know-how von Elcoteq, hohe Qualitätsstandards, ein globales Supply-Chain-Management-System und das vorteilhafte Preis-Leistungs-Verhältnis. Das Abkommen mit Elcoteq steht vor dem Hintergrund der konsequenten Fokussierung auf Kernkompetenzen und der darauf basierenden Produktionsstrategie von Ascom, mit der Teile der Fertigung gezielt an externe Partner vergeben werden. Ascom Enterprise Communications setzt bei der Fertigung der eigentlichen Systemkomponenten der Ascotel-ISDN-Anlagen, der Elektronik und der Steuerung weiterhin auf den Standort Solothurn und die Produktionspartnerin Flextronics. Gleichzeitig wird Ascom für hoch spezialisierte Herstellungsprozesse an den eigenen Schweizer Produktionsstandorten festhalten, die hinsichtlich Qualität und Preis-Leistungs-Verhältnis zu den führenden Fertigungsanbietern gehören.

Ascom Management AG
Belpstrasse 37
CH-3000 Bern 14
Tel. 031 999 43 44
E-Mail: media@ascom.com
Homepage: www.ascom.com

Anschlussverdrahtung

Die Firma Thermik Gerätebau GmbH mit Sitz in Pforzheim, Deutschland, ist ein internationaler Hersteller von Temperaturbegrenzer-Produkten für Motoren und Transformatoren in Hausgeräten und professionell genutzten Anlagen. Für den nötigen Laststrom der Bimetall-Schalter und für die Signalübertragung zwischen Sensoren und elektronischen Schaltern benötigt das Unternehmen leistungsfähige Leitungen. Gefordert sind Kosteneffektivität, problemlose Handhabungseigenschaften und Beständigkeit gegen handelsübliche Öle und Wicklungstränklacke, wie sie in aggressiven industriellen Umgebungen eingesetzt werden. Zur optimalen Anschlussverdrahtung verwendet das Unternehmen für seine Temperaturbegrenzer die Raychem-44-Leitung von Tyco Electronics. Gegenüber anderen Lösungen bietet diese erhebliche Vorteile: Die Leitungen erfüllen die erforderlichen Normen und besitzen Spannungswerte von 600 V. Zusätzlich sorgt ihre dünnwandige, hochtemperaturfeste, vernetzte PVDF-Isolation für eine willkommene Platz- und Gewichtsersparnis. Die für sämtliche Leitungsquerschnitte verfügbare grosse Farbauswahl ermöglichte dem Unternehmen Thermik Gerätebau GmbH die Einführung eines Farbcodierungs-Systems für die verschiedenen Ansprechtemperaturen. Raychem 44 erfüllte alle diese Anforderungen.

Tyco International
Maryanne Kane
Tel. +1 508 747 0800
E-Mail: mkane@tyco.com

Tyco Schweiz, Chantal Kesselmark
Tel. 041 768 65 36

CD-Verwaltung leicht gemacht

Mit dem Disk-Management-System «CD Library» von ARP Datacon AG wird das Archivieren und Verwalten von bis zu 150 CDs und DVDs komfortabel und preiswert. Die verschliessbare und motorisierte «Karussell-Jukebox» gewährt einen schnellen Zugriff auf die verwalteten Datenträger und wirft die jeweils gewählte CD automatisch aus. Nebst dieser Grundfunktion schafft das System Ordnung und Überblick, schützt die Datenträger vor Staub und Verschmutzung und ermöglicht durch die Kaskadierung von maximal 128 Systemeinheiten den Aufbau grosser CD-Archive (bis zu 119 200 CDs und DVDs). CD Library lässt sich sowohl als Stand-alone-Einheit (via Drehkopf und Systemanzeige) als auch in Verbindung mit einem PC einsetzen. Dazu steht eine USB-Schnittstelle und eine Bediener-Software für die Betriebssysteme Windows 95, 98, ME und 2000 zur Verfügung. Diese ermöglicht die einfache Suche der gewünschten CDs nach Titeln und Stichworten. Zudem lassen sich eingescannte CD-Covers bildlich darstellen, was das Auffinden der gewünschten Datenträger nochmals vereinfacht. Das CD-Management mit der Artikel-Nummer 221109 ist ab Fr. 235.– erhältlich.

ARP Datacon AG
Birkenstrasse 43b
CH-6343 Rotkreuz,
Tel. 041 799 09 09
Homepage: www.arp.com

Netzbau an der Expo.02

Swisscom setzt beim Netzbau für die schweizerische Landesausstellung Expo.02 auf die Kompetenz von Reichle & De Massari (R&M). Als Infrastrukturpartnerin ist Swisscom für Bau, Unterhalt und Betrieb des gesamten Kommunikationsnetzes der Expo.02 verantwortlich. Im Rahmen ihres Infrastruktur-Engagements realisiert Swisscom ein Hochleistungsnetz für Sprach-, Daten- und Mobilkommunikation. Das Netz ist eine Gesamtlösung, massgeschneidert auf die vielseitigen Bedürfnisse der Expo.02. Sie stellt eine optimale Kombination dar von Kupfer- und Lichtwellenleiter-Produkten sowie -Systemen. Die Lösung umfasst den gesamten ISP- (Inhouse Plant) und OSP-Bereich (Outside Plant). Die Produktepalette reicht von VS-Modular- und Optocon-Verteilern über Foccos-19"-Schränke mit Unirack-19"-Rangierfelder bis hin zum E-2000TM-Steckverbinder von R&M. Für den Bau des Netzes setzt Swisscom auf die Partnerschaft mit R&M. Ausschlaggebend für den Swisscom-Entscheid waren folgende Faktoren: umfassende Produktepalette im Kupfer- und Fiberoptic-Bereich, Einsatz von bewährten, innovativen Produkten, langjährige Erfahrung, Schweizer Qualität sowie gute Beratungs- und Servicequalität.

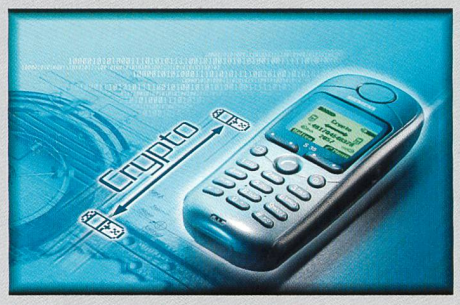
Reichle & De-Massari AG
Binzstrasse 31
CH-8622 Wetzikon
Tel. 01 933 81 11
E-Mail: info@rdm.ch
Homepage: www.rdm.com

Komplettlösung Bluetooth

Bluetooth, der weltweite Standard für die drahtlose Kommunikation, lässt unterschiedlichste Systeme, wie Notebooks, Pocket PCs, PDAs, Drucker und Mobiltelefone, ohne herstellerspezifische Verbindungskabel über Distanzen von bis zu 10 m einfach und direkt kommunizieren. Diverse Bluetooth-Profile für Anwendungen, wie File Transfer, Synchronisation, Druck, Dial-up, serielle Schnittstelle und Sprachübertragung sorgen für eine fehlerfreie Datenübertragung im sicheren ISM-Band (1400 bis 1483,5 MHz, bis 721 kbit/s). Den Bedürfnissen professioneller Anwender trägt ARP Datacon mit den Bluetooth-Adaptern der Hersteller Elsa, Anycom, Xircom, 3Com und Socket Rechnung. Das Lösungsangebot beinhaltet unter anderem PC-Card-Module (Typ I und II) für Notebooks und CF-Card-Module zur Erweiterung von PDAs. Auch für Drucker stehen kostengünstige Lösungen zur Verfügung, so etwa das Bluetooth-parallel-Printer-Modul mit integrierter Antenne, oder der schlanke Wireless-USB-Bluetooth-Adapter von 3Com. Die überwiegend für weniger als 300 Franken erhältlichen Bluetooth-Adapter sind innerhalb von 24 Stunden lieferbar. Der PC-Card Typ II (Artikel-Nummer 228204) ist ab Fr. 279.– erhältlich.

Datacon AG
Birkenstrasse 43b
CH-6343 Rotkreuz
Tel. 041 799 09 09
Homepage: www.arp.com

Abhörsicheres Mobiltelefon



Die Rohde & Schwarz SIT GmbH bietet Lösungen für die Sicherheit in der Informationstechnik an. Im Mittelpunkt stehen die Entwicklung von Kryptoprodukten zum Schutz von Informationen in modernen Informations- und Kommunikationssystemen sowie die Beratung und IT-Sicherheitsanalysen für Wirtschaft und Behörden. Mit dem TopSecGSM hat Rohde & Schwarz SIT, ein Tochterunternehmen von Roschi Rohde & Schwarz, das erste abhörsichere Mobiltelefon auf den Markt gebracht. Es basiert auf dem handelsüblichen Siemens-Mobiltelefon S35i, das um ein Kryptomodul ergänzt wurde. Per Tastendruck kann beim Wählen in den Kryptomodus gewechselt und abhörsicher mobil telefoniert werden. Zur verschlüsselten Übertragung benutzt das Gerät den Datenkanal von GSM. Zuerst wird die Gegenstelle, die auch ein TopSec-Mobiltelefon oder eine TopSec-Box für das Festnetz besitzen muss, zum Schlüsselaustausch kontaktiert. Eine Kombination aus asymmetrischer 1024-Bit-Verschlüsselung mit einem symmetrischen 128-Bit-Algorithmus bietet höchste Sicherheit. Das GSM-Kryptotelefon ist besonders für Unter-

nehmen, Banken, Behörden und Regierungen geeignet, wo sicheres Kommunizieren unabdingbar ist. Die Schäden durch Wirtschaftsspionage gehen weltweit in die Milliarden. Dies ist für Unternehmen Grund genug, sich davor zu schützen.

Roschi Rohde & Schwarz AG
Papiermühlestrasse 145
CH-3063 Ittigen
Tel. 031 922 15 22
Fax 031 921 81 01
E-Mail: sales@roschi.rohde-schwarz.com
Homepage: www.roschi.rohde-schwarz.ch

Controller für Echtzeit-PXI-Systeme

Mit zwei neuen Single-Board-PXI-Controllern von National Instruments steht Ingenieuren nun eine kostengünstige Lösung für die Erstellung von Echtzeit-PXI-Systemen zur Verfügung. Mit den Controllern der Serie PXI-8140 RT von National Instruments und LabVIEW™-Real-Time 6i können Anwender nun integrierte Echtzeit-PXI-Systeme entwickeln, einsetzen und warten, und das zu einem Bruchteil der Kosten eines normalen PXI-Systems. Die Controller PXI-8145 RT und PXI-8146 RT sind bis zu 80% billiger als andere Echtzeit-PXI-Controller und bieten dennoch unvergleichlich gute Integrationsmöglichkeiten. Mit ihnen lassen sich benutzerspezifisch anpassbare PXI-Systeme mit Funktionen zur Datenerfassung, Signalkonditionierung, Erfassung dynamischer Signale, Motorensteuerung mit garantiert deterministischer Leistungsfähigkeit und mit Funktionen zur Kommunikation über serielle oder CAN-Schnittstellen erstellen. Ausserdem sind die Controller robust und können selbst starken Vibrationen standhalten. Da diese Single-Board-Computer speziell für Embedded-Netzwerkanwendungen konzipiert und nur halb so gross sind wie marktübliche Echtzeit-Controller, sind sie wesentlich Platz sparender. Zudem verbrauchen sie weniger Strom und bieten integrierte Ethernet-Schnittstellen für das Arbeiten im Netzwerk.

National Instruments Switzerland
Sonnenbergstrasse 53
CH-5408 Ennetbaden
Tel. 056 200 51 51
E-Mail: ni.switzerland@ni.com
Homepage: www.ni.com/switzerland
Online Store: www.ni.com/german/store

Meridian-Anlage von Nortel Networks

Eine Million Business-Anwender telefonieren in der Schweiz mit einer Meridian-Telefonanlage von Nortel Networks. Vor kurzem wurde in der Schweiz der millionste Meridian-Anschluss installiert. Weltweit ist die Meridian mit über 18 000 Systemen die am weitesten verbreitete Teilnehmervermittlungsanlage. Dieser beachtliche Erfolg ist nur möglich dank einer guten Zusammenarbeit mit kompetenten Partnern wie Swisscom AG Systems und Ascom AG, dank eines sehr guten Produkts und natürlich der vielen treuen Kunden. Der millionste Meridian-Anschluss wurde bei UBS in Zürich installiert. UBS betreibt mit über 340 Knoten und über 40 000 Telefon-Endgeräten das grösste Meridian-Netzwerk in der Schweiz. Dieses Grosssystem wird von Ascom installiert, betrieben und unterhalten. Die Meridian-Kommunikationsplattform überzeugt durch ihre absolute Zuverlässigkeit. Eine schrittweise Migration von der traditionellen, bewährten Meridian-PBX zur IP-Telefonie ist möglich, indem diese auf IP-Technologie aufgerüstet wird. Aber auch andere Möglichkeiten im Bereich der IP-Telefonie stehen zur Verfügung. Dazu gehören etwa der «Call Server Succession» für skalierbare Lösungen (mehrere tausend Anwender) und der «Business Communication Manager», der eine Komplettlösung für KMU-Betriebe darstellt.

Nortel Networks AG
Wilstrasse 11
CH-8612 Uster 2
Tel. 01 943 73 00
E-Mail: markusd@nortelworks.com
Homepage: www.nortelnetworks.com

«Swiss Army Knife» fürs Netzwerk

Das FrameScope ist die erste und einzige All-in-one-Lösung für Netzwerk-Performance-Testing, ist Troubleshooting und Installation in einem Handheld-Gerät. Es bietet zahlreiche Testfunktionen, die sehr einfach über den farbigen Touchscreen aufgerufen werden können. Die Performance-Testmöglichkeiten geben Aufschluss darüber, wie gut oder schlecht ein Dienst oder eine Applikation funktioniert und ob diese wirklich zur Verfügung steht. In einem Fehlerfall erhält man Auskunft, wo das Problem verursacht wird. Im Auto-Test können folgende Dienste und Komponenten getestet werden: Web Server, File Server, NFS Server, FTP Server, Novell Server, E-Mail Server, Print Server, DNS Server, WINS Server, DHCP Server, Primary DC, Backup DC, Router, SNMP Node, Workstation und Switch/Router. Es werden auch die Verfügbarkeit und Response-Zeiten getestet. Anhand dieser Daten wird der QoS-Faktor bestimmt, der zwischen 5 (sehr gut) und 1 (schlecht) ausgewiesen wird. Es können unterschiedliche Netzwerkprofile abgespeichert und dann getestet werden. Die erhaltenen Resultate können ausgedruckt oder in ein Worksheet übernommen werden. Somit können Langzeitmessungen in einem eigenen oder in einem Kundennetzwerk gut dokumentiert werden.

Emitec AG
EMV- und HF-Messtechnik
LAN/ATM/WAN/ISDN-Messtechnik
Patrick Nussbaumer
Hinterbergstrasse 9
CH-6330 Cham
Tel. 041 748 60 10
E-Mail: p.nussbaumer@emitec.ch

Internet-Oscar

Cable & Wireless erreichte bei den Internet Industry Awards 2002 der ISPA (Internet Services Providers' Association) den ersten Platz. Das globale Telekommunikationsunternehmen wurde zum «besten gesamteuropäischen Business ISP» ernannt und dies vor Colt, Energis,

KPNQwest und WorldCom. Cable & Wireless war auch für den «Best Carrier» und «Best UK Business ISP Award» nominiert. Weitere Informationen über die Auszeichnungen sind unter der folgenden Homepage erhältlich: www.ispa-awards.org.uk

Cable & Wireless
Oliver Bergmann
E-Mail: oli.bergmann@cw.com

IP-Services Router

Lucent Technologies ergänzt sein Produkteportfolio für IP-Services mit dem Access Point(R) 600 IP-Services Router. Der Access Point(R) 600 wurde für Diensteanbieter optimiert, die ihren Firmenkunden schnell Gewinn bringende IP-Dienste in Businessqualität anbieten wollen, wie Bandbreitenmanagement, hohe Sicherheit in Virtual Private Networks (VPN), Internet-Zugang in Mehrparteienhäusern und Internetdienste für mobile Nutzer. Der Access Point(R) 600 ist ein neues Produkt der Access-Point(R)-Produktefamilie. Sie umfasst ausserdem den Access Point(R) 300 und wird in Kürze um den Access Point(R) 1500 erweitert.

Lucent Technologies Ltd.
Martina Grüger
Tel. +49 (0)228 243-1230
E-Mail: grueger@lucent.com

All-IP-Netzwerk-Strategie

Nokia hat den 3GSM World Congress in Cannes genutzt, um die neue Strategie für modulares Komponentengeschäft vorzustellen, um den ersten multimedialen End-to-End-Anruf zu demonstrieren und die Einführung zahlreicher neuer Produkte bekannt zu geben. Von der Strategie der neuen offenen IP-Basisstations-Architektur (Open IP Base Station Architecture) wird die gesamte TK-Infrastrukturindustrie profitieren: Diese Strategie wird bei allen entscheidenden Produktentwicklungen offene Standards innerhalb der Telekommunikations-Branche fördern und hierdurch die Effizienz von Forschung und Entwicklung steigern sowie die Zeit bis zur Markteinführung reduzieren. Diese neue Strategie wird es den Herstellern ermöglichen, Privat- und Geschäftskunden neue mobile Dienstleistungen kostengünstig anzubieten. Als Teil dieser Strategie wird Nokia modulare Produkte entwickeln und diese gleichermassen an alle Hersteller von Mobilfunknetz-Komponenten verkaufen. Mit den Nokia-FlexiFamily-Plattformen bietet Nokia ausserdem künftig eine neue, einheitliche Plattformtechnologie für durchgängig IP-basierende (all-IP) Mobilfunknetze an. Basierend auf offenen Standards stellen die Nokia-FlexiFamily-Plattformen die Grundlage für kosteneffiziente All-IP-Systeme dar. Als erste Elemente der FlexiFamily führt Nokia die offenen Nokia FlexiServer und Nokia-FlexiGateway-Plattformen ein, die für den Einsatz im Carrier-Umfeld entwickelt wurden.

Nokia Schweiz und Österreich
Barbara Fürchtegott
Tel. 0043 2682 77 17 03
E-Mail: barbara.furchtegott@nokia.com
Homepage: www.nokia.ch

Tower-Gehäuse für TK- und CTI-Lösungen

Die Zukunftsmärkte Telekommunikation (TK) und Computer-Telefonie-Integration (CTI) erfordern flexible und zudem sichere Gehäuselösungen. Da diese Installationen oft auch im Büroumfeld aufgestellt werden, hat die Rittal AG den besonderen Ansprüchen der Kunden mit dem IT-Tower-Gehäuse Rechnung getragen. Das schlanke Format sowie variable Tiefen und Höhen machen den IT-Tower zum universellen Gehäuse in der Telekommunikation. Der neue IT-Tower von Rittal ist in den Breiten 400 und 550 mm verfügbar und bietet somit die ideale Plattform zur Aufnahme von 42TE (½ 19")- und von 84 TE (19")-Komponenten der TK- und CTI-Industrie. Weitere Einsatzmöglichkeiten ergeben sich im Bereich der unterbrechungsfreien Stromversorgung (USV) als Batteriestützpunkt und zum Einbau der entsprechenden Steuerelektronik. Rittal hat das besonders breite Funktionsspektrum durch variable Tiefen (600 und 900 mm) und Höhen von 600 bis 1500 mm realisiert. Dadurch können alle gängigen Abmessungen aktiver und passiver Komponenten problemlos im IT-Tower eingesetzt werden.

Rittal AG
Ringstrasse 1
CH-5432 Neuenhof
Tel. 056 416 06 00
E-Mail: rittal@rittal.ch
Homepage: www.rittal.ch

Erweitertes Middleware-Paket

SilverStream liefert ab sofort neue Versionen seiner jBroker-Produkte aus. Die Middleware-Lösung des Webservice-Spezialisten umfasst die weiterentwickelten Produkte jBroker Web 1.1, jBroker ORB 4.0 und jBroker MQ 2.0 sowie erstmals den jBroker TM 1.0. SilverStream vertreibt die jBroker-Produkte sowohl als Einzelkomponenten als auch als Bestandteil des SilverStream-eXtendApplication-Servers. jBroker Web ist eine Webservice-Komponente und umfasst eine portierbare Webservice Engine. Mit jBroker Web lassen sich Webservices unter Java erstellen, betreiben und aufrufen. Die aktualisierte Version bietet erweiterte Unterstützung für Interoperabilität mit anderen Webservice-basierten Produkten. Nebst weiteren Funktionalitäten sind vor allem die Unterstützung von WSDL SOAP Bindings, UDDI-Interoperabilität und Wizards zum Erstellen von Schnittstellen und WSDL zu erwähnen.

SilverStream Software
Gassnerstrasse 17
D-80639 München
Tel. +49 (0)89 173019-21
E-Mail: info@silverstream.de
Homepage: www.lewispr.com